

Biberach, 05.07.2010

Beschlussvorlage

**Drucksache
Nr. 140/2010**

| Beratungsfolge | | | Abstimmung | | |
|----------------|------------|---------------|------------|------|-------|
| Gremium | öffentlich | Sitzungsdatum | Ja | Nein | Enth. |
| JuPa | Ja | 14.07.2010 | | | |
| Gemeinderat | Ja | 26.07.2010 | | | |

Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit in den Stadtteilen - Antrag auf Verlängerung des Auftrags an Jugend Aktiv e.V.

I. Beschlussantrag

1. Der zum 1.1.2007 angepasste Dienstleistungsvertrag zwischen der Stadt Biberach und dem Verein Jugend Aktiv e.V. im Bereich der Aufgabe "Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit in den Stadtteilen Gaisental, Weißes Bild und Fünf Linden" wird um weitere drei Jahre (2011 bis 2013) verlängert.
2. Für diese Arbeit erhält der Verein Jugend Aktiv e.V. einen Personalkostenzuschuss in Höhe von 60.000 € pro Jahr. Der Verein verwendet den Festbetragszuschuss zur Beschäftigung von zwei Halbtagskräften.
3. Die Dienst- und Fachaufsicht für die beiden Mitarbeiter liegt weiter bei Jugend Aktiv e.V.
4. Als Betriebskostenzuschuss für das von der Jugendarbeit genutzte Büro und den anteiligen Besprechungsraum erhält der Verein Stadtteilhaus Gaisental e.V. einen Kostenersatz in Höhe von 4.300 €/ Jahr.

II. Begründung

Mit Schreiben vom 18. Mai 2010 bittet Jugend Aktiv e.V. um die Verlängerung des Auftrages für die Gemeinwesenorientierte Jugendarbeit in den Stadtteilen Gaisental, Weißes Bild und Fünf Linden (Anlage 1). Dabei kann der Zuschussbedarf auf 60.000 € pro Jahr gesenkt werden. Dies haben die jährlichen Abrechnungen der letzten Jahren ergeben. Der Betriebskostenzuschuss für die genutzten Räume im Mehrgenerationenhaus soll weiter gewährt werden.

Der Gemeinderat hatte am 24.4.2006 (Beschluss Drucksache 200 / 2005) die Verwaltung beauftragt zum 1.1.2007 eine entsprechende Ergänzung des Auftrags an Jugend Aktiv e.V. zu vereinbaren und entsprechende Mittel im Haushalten einzustellen. Nach anfänglichen Personalwechseln leisten die beiden derzeitigen Mitarbeiter Katharina Jehle und Armin Weiss als eingespieltes

Team einen sehr wertvollen Beitrag zum Gemeinwesen der Stadtteile.

Im Jahr 2011 erwartet das Kulturdezernat interessante Informationen zu den drei Stadtteilen:

- Der Familienbericht der Stadt Biberach wird anfangs 2011 vom beauftragten Büro Sozialnetz fertiggestellt werden. Hier werden Informationen erwartet zur Frage, ob dieser große Stadtbereich vergleichbar mit den anderen Stadtteilen ist, und Aussagen wo Veränderungen / Ergänzungen nötig sind.
- Der Verein Stadtteilhaus Gaisental e.V. mit dem Mehrgenerationenhaus muss wegen seiner Bezuschussung aus dem Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser 2011 ein ausführlicher Bericht erarbeiten. Die Gemeinwesenarbeit arbeitet mit dem Verein eng zusammen.

Klaus Buchmann

Anlagen

1 Jugendarbeit Stadtteile